

Neuss, 11.02.2010

Ringbusalarmierung nach MLAR

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Musterleitungsanlagen-Richtlinie (MLAR) hat im letzten Jahr insbesondere zu dem Thema „Alarmierung über die Ringbusleitung“ für enorme Verwirrung und unterschiedliche Interpretation gesorgt. Bei entsprechenden Abnahmen kam es so zu vielfältigen Diskussionen zwischen abnehmenden Institutionen, Sachverständigen und Planern oder Errichtern. In diversen Veröffentlichungen wurden Ausfallzeiten für die Alarmierung von lückenlos bis zu 100 Sekunden kommuniziert. In einer Kommentierung des VdS gemeinsam mit dem ZVEI zur MLAR Ausgabe 2005 befindet sich eine Anmerkung zu diesem Thema mit folgendem Wortlaut:

„Ein Ringleitungssystem mit Leitungen ohne Funktionserhalt ist zulässig, wenn durch labortechnische Prüfung nachgewiesen ist, dass bei einem Leitungsfehler (Drahtbruch, Kurzschluss oder Fehler gleicher Wirkung) während der Alarmierung die Funktion aller in anderen Brandabschnitten angeschlossenen, bauordnungsrechtlich geforderten Signalgebern um nicht mehr als 5 Sekunden unterbrochen wird.“

Wir haben unser System daraufhin überprüft und auch für entsprechend größere Ausbauten eine Softwareanpassung durchgeführt, die sicher stellt, dass die geforderten 5 Sekunden bis zur Wiedereinschaltung der busversorgten Signalgeber von unserem System nicht nur eingehalten sondern unterschritten werden.

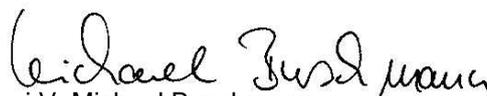
Diese Änderungen werden in der Brandmelderzentrale IQ8Control serienmäßig ab Februar 2010 einfließen und sind mit der Softwareversion V4.03 R000 des esserbus®-PLus-Moduls verfügbar.

Eine labortechnische Prüfung - wie im Kommentar beschrieben - werden wir durch den VdS kurzfristig anstreben und einen entsprechenden Vermerk in unserer Systemanerkennung S294050 eintragen lassen. Eine entsprechende Information werden wir Ihnen rechtzeitig zukommen lassen.

Mit dieser Maßnahme ist sichergestellt, dass unser Ringbussystem nicht nur den höheren Anforderungen gerecht wird sondern auch, dass die Selbstrettung von Personen im Brandfall deutlich verbessert wird.

Mit freundlichen Grüßen
Novar GmbH


i.A. Frank Herstix


i.V. Michael Buschmann